

► **Technische Produktinformation**

# VIP ISO Leichtgips Gips-Kalk Maschinenputz

**villerit – VIP ISO** ist ein feuerhemmender, feuchtigkeitsregulierender und atungsaktiver Innenputz für vorisolierte Untergründe. Durch sein großes Porenvolumen kann er große Mengen Feuchtigkeit aufnehmen und bei Bedarf wieder an die Raumluft abgeben, wodurch **villerit – VIP ISO** zu einem gesunden Raumklima beiträgt. Durch den hohen Gehalt an mineralischen Leichtzuschlägen wird eine sehr leichte und ergiebige Verarbeitung ermöglicht und darüber hinaus eine Verbesserung der Wärme- und Schalldämmung erreicht. **villerit – VIP ISO** ist sehr gut maschinengängig.

► **Technische Kurzinformationen**

<b>Mörtelgruppe</b>	P IVc nach DIN V 18550 B 6 nach DIN EN 13279-1
<b>Struktur</b>	entfällt
<b>Anwendung</b>	Maschinenputz für innen
<b>Körnung</b>	entfällt
<b>Verbrauch je qm <sup>1)</sup></b>	ca. 12 kg bei 15 mm Auftragsstärke
<b>Mischungsverhältnis</b>	ca. 7 – 8 Liter Wasser / Sack je nach gewünschter Konsistenz
<b>Lieferform</b>	Papiersack            30 kg EURO-Palette        40 Sack Freifallcontainer    ca. 6-12 t. Druckcontainer      ca. 10 t.
<b>Farbtonauswahl</b>	weiß
<b>maschinengängig</b>	ja
<b>Verarbeitungstemperatur</b>	mindestens + 5 °C
<b>Beschichtung</b>	villerit-Oberputz, villerit-Innenfarbe Tapeten, Fliesen im Flieseiklebeverfahren
<b>Lagerung</b>	trocken, auf Paletten
<b>Lagerzeit</b>	6 Monate nicht überschreiten

\* Angaben sind Richtwerte, die je nach Untergrund und Verarbeitung abweichen

# VIP ISO Leichtgips

## Art des Werkstoffes:

**villerit – VIP ISO** ist ein Mörtel der Mörtelgruppe P IVc nach DIN V 18550 bzw. B 6 nach EN 13279-1. Er setzt sich zusammen aus Bindemitteln nach DIN 1168 und DIN EN 459-1, geeigneten Sandzuschlägen, Zusatzmitteln und Leichtzuschlag.

## Anwendung:

**villerit – VIP ISO** dient als einlagiger Maschinenputz im gesamten Innenbereich an Wänden und Decken als Untergrund für villerit-Oberputze (nach Vorbehandlung), Tapeten, Fliesen sowie als Untergrund für Anstriche mit villerit-Innenfarbe. In ausgesprochenen Feuchträumen und Flächen, die unter erhöhter mechanischer Beanspruchung stehen, muss villerit - Kalk-Zement-Putz eingesetzt werden. **villerit – VIP ISO** ist filzbar.

## Untergründe:

**villerit – VIP ISO** kann im Innenbereich auf allen tragfähigen Putzgründen wie Mauerwerk aller Art, rau geschalter Beton, Leichtbauplatten u. ä. nach Vorisolierung verwendet werden. Bei anderen Putzgründen sind die Anweisungen der Herstellerfirmen zu beachten.

**Der Putzgrund muss saugfähig, trocken und frei von Trennmitteln sowie Staub, losen Teilen und Sinterhaut sein. Glatter und nicht saugender Beton mit villerit-EG-Grund vorstreichen. Die Restfeuchte von Beton darf 2,5 % nicht überschreiten (Feuchtigkeitsbestimmung mit CM – Gerät durchführen). Beton bzw. großflächige Leichtbetonfertigteile sowie Leichtbetonsteine müssen ein Mindestalter von 6 Monaten aufweisen. Es sind die Bestimmungen der VOB und der einschlägigen Normen für Putzgrund zu beachten (z. B. VOB Teil C, DIN 18350, DIN V 18550). Für kleinflächig verlegten extrudierten Polystyrol-Hartschaumplatten siehe „Merkblatt für das Verlegen und Verputzen von extrudierten Polystyrol-Hartschaumplatten“, Hrsg.: Deutscher Stuckgewerbebund. Bei anderen Putzgründen sind die Anweisungen der Herstellerfirmen zu beachten.**

## Verarbeitung

**villerit – VIP ISO** kann mit allen gängigen Mischpumpen und Putzmaschinen oder von Hand verarbeitet werden. **villerit – VIP ISO** auf schlanke Konsistenz einstellen, einlagig ca. 15 mm stark auftragen und flucht- und lotrecht verziehen. Wenn mehrlagig gearbeitet werden muss, ist der betreffende Putzgrund gut aufzurauen.

Nach Beginn des Abbindens mit der Schwamm-scheibe filzen und mit der Traufel glätten. Bei zweilagiger Verarbeitung muss der Putz nach Ansteifung (ca. 80 – 100 min) mit Gitterabott oder der Traufel geschnitten werden. Dann wird der Putz in feuchtem Zustand in eigenen Saft oder bei 2-lagiger Ausführung mit villerit-GL68 Gips-Putzglätte abgeglättet. Je nach Saugfähigkeit des

Untergrundes sowie den Temperatur- und Feuchtigkeitsverhältnisse in den zu verputzenden Räumen können beim Abbindeverhalten zeitliche Schwankungen auftreten.

## Beschichtung:

**villerit – VIP ISO** darf erst nach völliger Lufttrocknung beschichtet werden. Folgende Beschichtungsmöglichkeiten stehen zur Auswahl: villerit-Oberputze (nach Vorbehandlung mit villerit-EG-Grund), villerit-Innenfarbe, Tapeten, Fliesen im Fliesenklebeverfahren.

## Besonders zu beachten:

**villerit – VIP ISO** darf nicht unter + 5 °C verarbeitet werden. Mittlere Putzdicke 15 mm. Bewehrungen müssen in die zugbelastete Zone des Putzes eingelegt werden. Keine Fremdstoffe beimischen. Der frische Putz ist mit ausreichenden Maßnahmen vor Witterungseinflüssen (z.B. starker Sonneneinstrahlung, Wind, Regen) zu schützen und gegebenenfalls nachzubehandeln. Bei Asphaltierungsarbeiten muss für ausreichende Querbelüftung gesorgt werden. Im Übrigen gelten die Vorschriften der DIN V 18550 sowie Technische Richtlinien für Maler Merkblatt 10 und sind genauestens zu beachten.

## Lagerung:

Sackware trocken, vor Feuchtigkeit geschützt, auf Paletten lagern.

Lagerzeit von 6 Monaten nicht überschreiten.

## Ergiebigkeit:<sup>1)</sup>

<i>pro kg</i>	<i>pro Sack</i>	<i>pro to</i>
0,084 m <sup>2</sup>	2,50 m <sup>2</sup>	83 m <sup>2</sup>

<sup>1)</sup> bei 15 mm Auftragsstärke

Angaben sind Richtwerte, die je nach Untergrund und Verarbeitung abweichen.

## Sicherheitsratschläge:

Mineralische Mörtel reagieren mit Wasser alkalisch.

- reizt die Augen und die Haut
- darf nicht in die Hände von Kindern gelangen
- Berührungen mit den Augen und der Haut vermeiden
- bei Berührungen mit den Augen gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren
- geeignete Schutzhandschuhe, Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen

## Qualitätskontrolle:

Fortlaufende Eigenüberwachung nach DIN 18557.